

Bürgerverein Mosigkau e. V.



MOSIGKAUER BOTE

8. Jahrgang Nr. 26 April/Mai/Juni 2016



Hier wird am Rad gedreht!!!

Liebe Einwohner(innen),
sicherlich haben auch Sie den Einwurfzettel erhalten, der von unserem Jugendverantwortlichen Jens Feder Ende Januar in Mosigkau verteilt wurde.

Mit dieser Aktion wurde um ein Votum gebeten, ob eine Mehrheit von Mosigkauern bereit ist, das bereits seit 2005 jährlich stattfindende Mountainbike-Rennen durch den Mosigkauer Wald zu befürworten und zu unterstützen.

Aufgrund der hohen Resonanz von Sportbegeisterten, die am 13.02.2016 an diesem Informationstreffen teilgenommen haben, wurde dieses Votum positiv bestätigt. Nachdem der TSV 1894 Mosigkau seine Bereitschaft erklärt hat, sein Gelände für das Mountainbike-Rennen am 23.04.2016 zur Verfügung zu stellen, sind bereits Veranstaltungsort und -tag gesichert. Als Veranstalter konnte der AMC Dessau gewonnen werden, der durch „Becker`s Radhaus“ aus Dessau wesentlich unterstützt wird. Die Streckenführung ist geklärt und wird zurzeit zur Genehmigung vorgelegt; erstmalig wird es eine Zeitnahme mit Runden- und Endzeit geben.

Das gebildete Team ist dabei, die weiteren notwendigen Maßnahmen zu organisieren. Obwohl – wie man sieht - schon vieles getan wurde, wird dies alles nur funktionieren, wenn Sie dieses Vorhaben tatkräftig begleiten und – vor allem körperlich - unterstützen. Wir benötigen Ihre Hilfe bei der Vorbereitung sowohl am 22.04. als auch

am Veranstaltungstag; sei es als Aufbauhelfer, Streckenposten, Zeitnehmer u.v.m. Aber auch der sportliche Teil soll nicht vergessen werden: Wir suchen Sie als aktiven Teilnehmer auf der Mountain-Bike-Strecke!!!

Bitte informieren Sie uns sobald wie möglich persönlich oder telefonisch unter 0340/5612323 oder per E-Mail: or_mosigkau@dessauweb.de, ob Sie als Helfer oder Teilnehmer diese Veranstaltung in unserem schönen Mosigkau begleiten wollen.

Ihr Ortschaftsrat Mosigkau

Siegfried Büttner (V.) Stadtparkasse Dessau
Christian Rudolph IBAN-Nr.: DE28 8005 3572 0030 155768
Katrin Wendler BIC-Nr.: NOLADE21DE
Werner Georges VR: 2015 AG Stendal
Klaus Pietschner St.-Nr. 114/143/07932
E-Mail: buergerhaus-mosigkau@web.de
Web: www.mosigkau.net

Bürgerverein
Mosigkau e.V.
Knobelsdorffallee 4
06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/ 5167175
Fax: 0340/ 5167176



Nachruf

Nach langer und schwerer, geduldig ertragener Krankheit verstarb am 15. Januar 2016 unser Vereinsmitglied Herr Gerd Possekel.

Herr Possekel wurde am 18. März 1938 in dem kleinen ostpreußischen Dorf Argeninken (Argenhof), nahe der Grenze zu Litauen, als Sohn eines Dorfschmiedes geboren.

Seine sorglose Kindheit wurde 1945 durch die Kämpfe am Ende des 2. Weltkrieges und die ersten Nachkriegsjahre unter fremder Herrschaft gewaltsam unterbrochen.

Seit 1948 in Mecklenburg lebend konnte er erst im Alter von 10 Jahren eine Schule besuchen. Mehrmals übersprang er eine Klasse. Nach der Grundschule lernte er an einer Erweiterten Oberschule und ging nach bestandem Abitur zum Studium an die Universität in Halle/Saale um sich für seinen künftigen Beruf, als Lehrer für die Fächer Biologie und Chemie, die nötigen Kenntnisse anzueignen.

Nach seiner ersten Lehrerstelle in Gohrau trat er am 1. September 1965 in der 17.POS in Dessau-Mosigkau seinen Dienst an. Hier arbeitete er außerordentlich erfolgreich als Fachlehrer für Biologie. Unter seiner Federführung entstand in der Schule der Fachunterrichtsraum für Biologie. Mit Grünpflanzen, Aquarien, Terrarien, Präparaten und moderner Technik war dieses Klassenzimmer ein Raum, in dem das Lernen Freude machte.

Wer Herrn Possekel als Lehrer kannte wird sich daran erinnern, dass die Unterrichtsstunden immer anschaulich und interessant gestaltet waren, was durch seine aufmunternde und frische Art noch unterstützt wurde. Wer über den Unterricht hinaus mehr über das Leben der Organismen erfahren wollte, der konnte in einer außerunterrichtlichen Arbeitsgemeinschaft "Mikrobiologie" viel Neues entdecken.

Viele Jahre war Herr Possekel Kreisfachberater für den Biologie-Unterricht an Dessauer Schulen.

Um die ohnehin gute Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Eltern in Mosigkau noch vertrauensvoller zu gestalten, hatte er den "Elleba", den Eltern - Lehrer- Ball, ins Leben gerufen. Seit 1974 waren Elternvertreter und Lehrer im Klubhaus Mosigkau einmal jährlich fröhlich beisammen. Für seine erfolgreiche und vorbildliche Arbeit wurde Gert Possekel am 12. Juni 1987 - dem Tag des Lehrers in der DDR - mit dem Titel "Oberlehrer" ausgezeichnet.

Nach der politischen Wende im Jahre 1989 wurde er als Leiter des neu eingerichteten "Max - Müller-Gymnasium" in Dessau - Alten eingesetzt, wo er bis zu dessen Schließung tätig war.

Als der Mosigkauer Heimatverein im März 2003 gegründet wurde, zählte Gert Possekel zu den ersten 24 Mitgliedern und arbeitete später im Vorstand mit. Er organisierte u. a. Pilzwanderungen, Hubertusfeste mit Wildschweingrillen und die Veranstaltungsreihe "Frühjahrssingen". Auch an der Gründung des Mosigkauer Chores "Heidesänger" hat er aktiv mitgewirkt und als Sänger tatkräftig beeinflusst. Sein Tod macht uns sehr betroffen und hinterlässt eine große Lücke.

Dankbar werden wir uns stets an sein positives Wirken für Mosigkau und an die frohen Erlebnisse mit ihm erinnern.

Im Namen des Heimatvereins Mosigkau e.V.
Horst Kaczmarek



Kristina Schlansky – De lanke Jeschichte von unse „Bürgerhaus“ in Mosigke (In Fortsetzungen)

Teil 6: Kinderkrippe und unse neies Bürgerhaus

Weils sovile Kleen'n jworn warn, wurre an modarner massiver Anbau un an Jlassanbau ans Schäferhaus dranjepappt. De Krippe tat trotzdem bahle aus de Nähte platzn.

Un de Tantt von de Krippe warn richtje lieve Muttis for de Kinner. Se jahm sich jehnfalls mächtich Miehe. Awwer se kunn'n nischt jejen de Enge vuns Haus machen. An liewer Onkel Hausmeester hielt Ordnung mit de Spielsachn un tat o sonst noch allerlei rebberiern.

Da wo in de ahle Zeitr der Schäferjaartn war, hattn se an'n ganz scheen'n Spielplatz ingericht un an jroßn Buddelkastn mit Sand. Rinksum anne hohe Hecke mit an kleenes Tor. Manche kleen' schlaun Kinner lauertn an'n Nahmittahk immer schont an's Tor, weil se doch langsam uff de Mutti odder 'n Vati wartn taten, un denn tatn se o ma orntlich bläken, wenn se de Zeit zu lang wurre.

So junks denn anne lanke Zeit hin, bis 1989 de Zeit vonne „Wende“ kam. De sozialistische Wartschaft war nu kaputt. Dasse soolange jehaln hosse... Nu junk dor Arjer erscht richtig los.

Alles musste nei orjanisiert wärn. De Kinnerjaartn-Inschtitutsjon war frieher in'n Rat der Stadt Dessau de Abteilung Volksbiling ungerschellt, un de Krippe jeheerte zu de Abteilung Jesundheitswäsn.



De Volksbiling huus nu annersch als voher un kunne den ahn Kinnerjaartn nich mer buhaln, weil der wäjen de Eejentumsverhältnisse zu de Kulturstiftung Schloss Mosigkau jeheern tat.

Dessertwäjen wurre Haus „freijelenkt“, wie sowas heeßt.

Wohin denn nu mit de Kinner?

Und nu hossn de Stadtvätersch die vorrickte Idee, die janzn villn Kinner von'n ahlen Kinnerjaartn o noch mit bei de Kleen' ins Schäferhaus

dorzuzusteckn, dass se in die Enge da drinne bahle rammdösich wurnn. Enger als wie inne Karnickelbucht warsch dort nu.

De Krippn- und Kinnerjaartnfraun warn nu janz und jar zu bedauern, was das vor anne Wartschaft war. Das kleene Schäferhaus war nu an Kinnerjaartn for alle Kinner, die noch nich inne Schule junken un huus nu „Schlosskinder“.

Dor Träger von de neie Innrichtunk wurre dor Behindertenverband e.V.



In die Zeit han alle Buteelichtn warklich sähre jelittn. Denn de Higjähne un alles das...warn fachterlich. Naja.

Anne lanke Zeit junk das Martürum so...

Dann luus sich nach an paar Jahre mit ville Jeduld endlich anne Meechlichkeit finn', n' ahln Kinnerjaartn, von inzwischen

de „Kulturstiftung Dessau Wörlitz“ in Erbbaupacht zu ewwernehm. Mit sähre ville Jeld und ville Ideen wurre de ehemalige historische „Kleenkinnerschule“ von de Stiftsdahm zu anne schmucke zeitjemäße „Kita“ umjebaut, wo denn de Kleensten und de Jrößeren Enne 2012 injezohren sin.

Awwer was sulle denn nu mit's jeschichtsträchtije Schäferhaus wärn?

Wo mor doch schonit nich mehr soville orjinale ahle Heiser inn Ort han...Das juuse ahle Schäferhaus- Rathaus- Kinnerkrippe? S jammerte een, wenn mor hinkuhkn tat...

Wer sulle denn nu was dadormit anfang'? Ville, sähre klure Leite ringsrum hann sich de Köppe zerbrochn, wen mor nu 'n schwarzen Peter“ zuschiehm kunne. Denn ohne vüll Jeld junk da jar nischt. Un wer hosse das jelei ma so locker?

Fortsetzung folcht!



VERANSTALTUNGEN DES BÜRGERVEREINS MOSIGKAU

APRIL

08.04.2016

14.00 Uhr

Frühjahrsputz

im Bürgerhaus

13.04.2016

16.00 Uhr

Treff der Leseratten

im Bürgerhaus

10.04.2016

Vereinsausflug ins Anhaltische Theater

15.04.2016

19.00 Uhr

Rudelsingen – das Dritte (öffentlich)

Einlass:

18.30 Uhr

im Bürgerhaus – Lieder aus der Zeit
von 1949 bis 1989 – Getränke und ein
kleiner Imbiss werden angeboten

30.04.2016

ab 10.00 Uhr

12.00 Uhr

13. Floh- und Büchermarkt (öffentlich)

im Ehrenhof des Schlosses Mosigkau
Auftritt der „Tanzmäuse“ vom Hort der
Grundschule Kochstedt

MAI

11.05.2016

16.00 Uhr

Treff der Leseratten

im Bürgerhaus

12.05.2016

19.00 Uhr

Vereins-Guckkasten

im Bürgerhaus

29.05.2016

Vereinsausflug zum „Sachsenspiegeldorf“
Reppichau

JUNI

08.06.2016

16.00 Uhr

Treff der Leseratten

im Bürgerhaus

18.06.2016

14.00 Uhr

Kaffeekonzert (öffentlich)

des Bürgerverein Mosigkau e.V. gemeinsam
mit den „Notenchaoten“

26.06.2016

10.00 Uhr

Preisskat im Bürgerhaus (öffentlich)

Leitung: Erhard Dautz; *Preisgeld: 5,00 €*
Getränke und ein kleiner Imbiss werden
angeboten - *Anmeldung erforderlich bis*

22.06.2016 im Bürgerhaus oder jederzeit
auf den Anrufbeantworter sprechen oder
per E-Mail buergerhaus-mosigkau@web.de

VERANSTALTUNGEN IN MOSIGKAU

- 23.04. 2016** **Mosigkauer Mountainbike Rennen**
auf dem Gelände des TSV 1894 Mosigkau e. V.
- 23.04.2016** **Tanzabend**
im Sportheim des TSV 1894 Mosigkau e. V.
- 19.05.2016** **Stammtisch der Vereine**
18.30 Uhr beim Naturbadverein Mosigkau e. V.
- 11.06.2016** **Abschlusskonzert der**
17.00 Uhr **Musikschule Dessau**
Schloss Mosigkau (7,50 €)
- 12.06.2016** **Bassgeigengala**
17.00 Uhr Schloss Mosigkau (10,00 €)

VORSCHAU AUF TERMINE IN MOSIGKAU

- 20.08.2016** **Fischerstechen** im Naturbad
- 01.09.2016** **Blutspendenaktion** im Bürgerhaus 17.00 Uhr
- 04.09.2016** **Stars von morgen – Parade der Jungen**
15.00 Uhr Abschlusskonzert der Internat. Musikakademie
Schloss Mosigkau (19,00 €)

ALTPAPIERSAMMELAKTION

Die **Mosigkauer Schlosskinder** möchten in ihrer KITA am 29.04.2016 eine Altpapiersammlung durchführen, um für zahlreiche anstehende Projekte Geld zu sammeln.

Dazu brauchen sie die Hilfe aller Mosigkauer/Mosigkauerinnen.

Bitte sammelt für unsere KITA **Altpapier, Prospekte, Kataloge oder große Briefumschläge (KEINE PAPPE!)**

und bringt dieses am **29.04.2016** von
16.00 – 17.30 Uhr in die KITA. Vielen Dank!

- 18.09.2016** **Kinderfest** auf dem Sportplatz
des TSV 1894 Mosigkau e. V.
- 24.09.2016** **14. Floh- und Büchermarkt**
ab 10.00 Uhr im Ehrenhof des Schlosses Mosigkau
es gibt wieder eine kleine Attraktion!!!
- 22.10.2016** **Schäferfest** im und am Bürgerhaus

VORSCHAU AUF TERMINE IN ALTEN UND KOCHSTEDT

- 22.05.2016** **Internationaler Museumstag**
im Heimatmuseum Alten
- 26.-28.08.2016** **Heidefest** in Kochstedt

TERMINE ORTSCHAFTSRAT

- 25.04.2016** 18.00 Uhr – **Ortschaftsratssitzung**
17.30 Uhr – Bürgersprechstunde
- 30.05.2016** 18.00 Uhr – **Ortschaftsratssitzung**
17.30 Uhr – Bürgersprechstunde
- 27.06.2016** 18.00 Uhr – **Ortschaftsratssitzung**
17.30 Uhr – Bürgersprechstunde

Informationen der Martin-Luther-Kirche Mosigkau

In diesem Jahr soll unsere Kirche eingebunden werden in die Kirchen am Lutherweg, bei dem Reppichau eine Station ist.

Dabei soll genutzt werden, dass unsere Martin-Luther-Kirche seit einigen Jahren **täglich von 9 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet** ist. Vom **1.Mai bis 31. Oktober 2016** wird es eine **Ausstellung zum Thema: Die Bibel und das Geld** geben.

Diese wird vom Kunstmaler Steffen Rogge gestaltet.

Eröffnet wird die Ausstellung mit einem Gottesdienst am 01.05.2016, zu welchem auch Steffen Rogge anwesend ist.

Wir hoffen, mit dieser Ausstellung eine Brücke zu schlagen hin zu den Nachbarorten im Osternienburger Land und dabei einen weiteren Schwerpunkt für die Radfahr-Touristen zu schaffen.

Pfarrerin Sabine Franke

***Ihr Ansprechpartner für alle
Hochbauarbeiten:***



Justus - von - Liebig Str. 12
Tel.: 0340 - 51 33 11
www.bauhaase.com

**BAU
HAASE** GmbH

- Mauerwerkstrockenlegung
- Umbau und Sanierung
- Maurerarbeiten
- Putzarbeiten

***Und für Fragen zum Thema
Tiefbauarbeiten:***



Justus - von - Liebig Str. 12
Tel.: 0340 - 261 639 71
www.dessca.de

dessca

- Kanalbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Abbruch

***Kostenlose Schadensbesichtigung sowie
unverbindliche Beratung und Kostenvoranschlag.***

INFORMATIONEN DES NATURBAD MOSIGKAU E. V.

Der Winter geht, der Frühling kommt und unser Naturbad erwacht aus dem Winterschlaf. Wenn dieser Artikel erscheint, haben wir bereits unsere erste Veranstaltung hinter uns. Das aktive Treiben im Naturbad begann wie jedes Jahr, mit unserem Osterfeuer.

Für einen frischen Auftakt in unsere Badesaison 2016 steht erst einmal der Frühjahrsputz auf dem Programm. Diesen wollen wir mit vereinten Kräften jeweils am:

02.04./09.04. und am 16.04.2016 in der Zeit von

9:30 Uhr bis 12:30 Uhr durchführen.

Dazu sind viele Helfer nötig und gern gesehen, nicht nur unsere Vereinsmitglieder!

Auch Helfer, die sich eine zukünftige Mitgliedschaft in unserem Verein vorstellen können werden gebraucht.

„ Viele Hände machen der Arbeit ein schnelles Ende“

Die Badesaison im Naturbad beginnt am

15.05.2016 und endet am **15.09.2016.**

In dieser Saison begrüßen wir Anja Brand. Sie ist unsere neue Bademeisterin und übernimmt die Badaufsicht.

Auch in dieser Saison kann man mit Hilfe der Malteser bei uns das **„über Wasser halten“** erlernen. Termine für den Schwimmunterricht können dann gern vor Ort abgesprochen/vereinbart werden.

Was wäre eine Badesaison ohne unsere Schulklassen, die hier ihre anstehenden Ferien bzw. den Schuljahresausklang einläuten. Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit zum Zelten und unseren Grillplatz zu nutzen. Für ein Gespräch sind wir gern bereit, natürlich sind Anfragen auch unter der Mail: **info@buerodienst-uhlig.de** möglich.

Unsere kleinen und großen „Wasserratten“, natürlich auch unsere Gäste am Wasserrand finden im Kiosk und im Restaurant „Zum Koch der Sinne“ einfache und kulinarische Stärkung für den nächsten Gang ins und ans Wasser.

Ein Sommer wie 2015 - da kann unser traditionelles, alljährliches

Fischerstechen am 20.08.2016 einfach nur Spitze werden.

Gespannt sind wir jetzt schon auf die tollen Kostüme unserer Lanzenwettkämpfer und Kämpferinnen. Hunger und Durst werden durch das Team „Zum Koch der Sinne“ den Kampf angesagt. Natürlich gibt es auch K & K. (Kaffee u. Kuchen)

Wir freuen uns auf all unsere Gäste, ob groß oder klein, ob nah oder fern. Genauso freuen wir uns auf eine tolle Zusammenarbeit mit all unseren Vereinen hier in Mosigkau.

Gemeinsam wollen und können wir unseren Ort noch attraktiver machen und das schaffen wir schneller und leichter vereinsübergreifend.

Was wäre denn Mosigkau ohne seine Vereine?

Wir danken all denjenigen, die uns Jahr für Jahr unterstützen, für all die Spenden und bei unseren Sponsoren.

Stellvertretend sei an dieser Stelle unsere Freiwillige Feuerwehr Mosigkau genannt. Es ist schon zur Tradition geworden, dass sie die Absicherung unserer Veranstaltungen begleitet. Dank auch an den Ortschaftsrat, der immer ein offenes Ohr für unsere Belange hat. Vereinsleben steht und fällt mit seinen Mitgliedern und somit auch unser wunderschönes Naturbad. Dieses kann uns nur durch die aktive Vereinstätigkeit, die Zusammenarbeit mit den Vereinen und durch helfende Hände und Menschen gelingen, die Spaß an und in der Natur haben. Neuen Vereinsmitgliedern stehen wir offen gegenüber, sie sind gern gesehen.

Eine schöne, gemeinsame Saison 2016 im Naturbad Mosigkau wünscht
der Vorstand Naturbad e.V. Mosigkau



Erleben Sie mit uns in diesem Jahr eine
musikalische

Kreuzfahrt

Wir „Die fröhlichen Notenchaoten“



laden Sie recht herzlich ein zum
Jahreskonzert der Musikschule
Fröhlich unter der Leitung von
Frau Margrit Klein

WANN: 24.04.2016
WO: Grüner Baum Kochstedt
EINLASS: ab 14:45 Uhr
BEGINN: 15:30 Uhr
EINTRITT: F R E I
Spenden: Sind herzlich willkommen



Praxis für Physiotherapie



*Jana Dammann
Physiotherapie*

Öffnungszeiten:

Mo-Do 08.00 – 18.00 Uhr

Fr 08.00 – 14.00 Uhr

& nach Vereinbarung

Tel.: 0340 / 51 11 12

Praxis für Physiotherapie und Manuelle Therapie Jana Dammann

Chörauer Str. 33, 06847 Dessau-Roßlau (Mosigkau)

**Krankengymnastik, Massage, Manuelle Therapie, Fango, Bobath-
Therapie,
Manuelle Lymphdrainage, Ultraschall**

Neu! ab April beginnt ein Kurs „Rückenschule“ – montags von
15.30 – 17.00 Uhr oder donnerstags von 18.00 – 19.30 Uhr –
dafür werden noch Anmeldungen entgegengenommen, unter der
Praxistelefonnummer (0340-51 11 12).

Weiterhin Thai-Yoga-Massage und Fußreflexzonentherapie

Außerdem suchen wir noch für unsere Frauengruppen neue
Teilnehmer. Bei Interesse bitte in der Praxis melden.

Osteoporosegruppe: in der Praxis, jeden Dienstag von 10-11 Uhr.

Fit im Alter: jeden Mittwoch von 10-11 Uhr in der Turnhalle Mosigkau.

Kontaktdaten für Veranstaltungswünsche, Vermietung, Kartenvorverkauf und Bestellungen:

Postanschrift: Bürgerverein Mosigkau e. V. Knobelsdorffallee 4; 06847 Dessau-Roßlau

Ansprechpartner: Frau Katrin Wendler, Herr Siegfried Büttner

Telefon: 0340/5167175 (bitte den Anrufbeantworter nutzen)

Fax: 0340/5167176

E-Mail: buergerhaus-mosigkau@web.de

Bürozeiten im Bürgerhaus: jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr

Verleih der Bierzeltgarnituren:

Telefon: 0157 86 77 69 10 – Ewald Feder

Nach wie vor werden durch den Verein die vorhandenen **Bierzeltgarnituren** ausgeliehen; die Ausgabe erfolgt am Bürgerhaus an der Zufahrt Justus-von-Liebig Straße.

Kosten pro Garnitur: - 5 € / Wochenende (WE).
- Vereine und Vereinsmitglieder 3 € / WE.

Spenden für den Verein (u.a. zum weiteren Ausbau und zur Ausstattung des Bürgerhauses) werden auch weiterhin benötigt und können auf folgende Konten überwiesen werden:

Stadtsparkasse Dessau; IBAN: DE28 8005 3572 0030 155768; BIC: NOLADE21DES

Rosen-Apotheke

Schochplan 38 · 06847

Dessau-Roßlau

kostenfreie Rufnummer

0800 – 0 53 05 08

Öffnungszeiten

Mo-Fr 8:00 – 18.30 Uhr ·

Sa 8:00 – 12:00 Uhr

Bürodienstleistungen



Bürodienstleistungen Uhlig

Kontieren, Verbuchen der lfd. Geschäftsvorfälle,
Lohnabrechnung, Büroorganisation

Manuela Uhlig

Justus-v.-Liebig-Str. 6
06847 Dessau-Mosigkau

Tel. 0340 - 85 91 64 67
Mobil 0178 - 33 83 721
info@buerodienst-uhlig.de
www.buerodienst-uhlig.de

ausschl. im Rahmen des § 6 StBerG Nr. 3 & 4

HORIZONT
WERBUNG

Junkersstrasse 20
06847 Dessau-Roßlau
Tel. 0340 - 57 10 995
Fax 0340 - 57 10 996
info@horizont-werbung.de
www.horizont-werbung.de

BESCHRIFTUNGEN | WERBEANLAGEN | TEXTILDRUCK | GRAFIK | DRUCKMEDIENTEN



Werner Georges – Gerstenfeld
zwischen Mosigkau und Kochstedt

Herausgeber: Bürgerverein Mosigkau e.V.

Mitwirkende: Werner Georges, Kristina Schlansky, Siegfried Büttner